

# Clinica curativa: Integrative onkologische Rehabilitation im Gesundheitszentrum Unterengadin



Gesundheitswoche

Nach einer Krebstherapie wieder mit neuen Kräften zurück ins Leben finden – Der moderne Therapieansatz der integrativen onkologischen Rehabilitation verbindet Schul- und Komplementärmedizin in einer einzigartigen Gesundheitslandschaft zur Behandlung belastender Symptome und zur Verbesserung der Lebensqualität. Eine Chance mehr bei Krebs!

Die direkte Tumorerregung und die Symptomlinderung durch die schulmedizinischen Therapien werden durch komplementärmedizinische Verfahren zur Förderung der Selbstheilungskräfte und des Symptommanagements ergänzt. Dabei kommen fachärztliche Verfahren aus der anthroposophischen Medizin, Phytotherapie, Homöopathie und Akupunktur und zum Einsatz. Natürliche Heilmittel werden kombiniert mit Wickel, Auflagen und Einreibungen sowie mit Massagen und medizinischen Bädern. Heileurythmie (Bewegungstherapie) und Kunsttherapie stärken die Lebenskräfte und wirken auf die körperlichen, seelischen und geistigen Prozesse gestaltend ein. Ein angepasstes physiotherapeutisches Training fördert Schmerz- und Bewegungsfreiheit, verbessert körperliche und kognitive Funktionen und unterstützt die Reintegration in alle Lebensbereiche.

Eine wichtige Behandlungssäule stellt die individuell abgestimmte anthroposophische Misteltherapie dar. Die Mistel ist weltweit seit Jahrzehnten in der Krebstherapie erfolgreich im Einsatz, stärkt die körpereigenen Abwehrkräfte, mildert die unerwünschten Wirkungen von onkologischen Therapien und verbessert die Lebensqualität.

Scuol liegt in der urwüchsiger Nationalparkregion mit sprudelnd heilbringenden Mineralwasserquellen. Kraftorte laden zum Verweilen ein und eine intakte Natur spendet Ruhe und Kraft zur Genesung. Diese einzigartige Gesundheitslandschaft ist ein idealer Ort für Rehabilitation.

Versteht man Gesundheit nicht nur als Abwesenheit von Krankheit, sondern auch als Anwesenheit von Lebensqualität hilft uns die Idee der Salutogenese (Entstehung der Gesundheit). Dieses Konzept unterstützt den Körper und die Seele durch Stärkung der Selbstheilungskräfte. Integrative onkologische Rehabilitation fördert die Salutogenese, damit Patienten mit neuen Kräften zurück ins Leben finden.



Frühzeitige Diagnostik und moderne Therapiemethoden führen zu einer stetig verlängerten Lebenserwartung von Krebspatienten, die jedoch als Folge der Krankheit und durch potentielle Schädigungen onkologischer Therapien, deutlich beeinträchtigt sein kann. Dies erfordert eine spezifische Nachbehandlung, die onkologische Rehabilitation. Durch die Rehabilitation wird nicht die Grundkrankheit geheilt, aber viele belastende Symptome erfolgreich behandelt, um die Teilnahme am Alltagsleben wieder zu ermöglichen. Integrative onkologische Rehabilitation verbindet

tumoreliminierende Therapien der Schulmedizin mit unterstützenden komplementärmedizinischen Therapien und Psychoonkologie. Dies führt zur Verbesserung der Behandlungserfolge und mehr Lebensqualität. Diese Verbindung entspricht nicht nur einem zunehmenden Bedürfnis der Patienten nach ganzheitlicher Behandlung, sondern ist auch ein Trend an den grossen onkologischen Zentren weltweit.

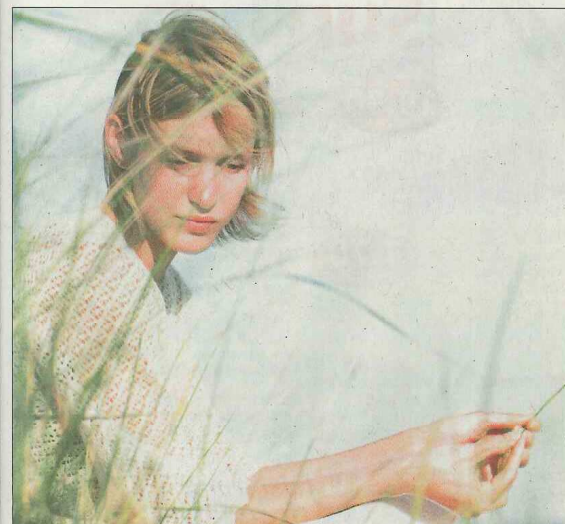
Die «clinica curativa» profitiert von der Infrastruktur moderner Schulmedizin wie auch von langjähriger Zu-

sammenarbeit von Schul- und Komplementärmedizin im Gesundheitszentrum Unterengadin (CSEB). Erfahrene Fachärzte mit modernsten diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten stehen jederzeit zur Verfügung und bilden ein umfassendes Kooperationsnetzwerk innerhalb des Gesundheitszentrums sowie auch mit den Fachärzten des Kantonsspitals Graubündens und der Clinica holistica in Susch.

Die «clinica curativa» bietet ein integratives Behandlungskonzept in einer heilenden Umgebung an. Im Fokus

des Therapiekonzeptes steht immer der Mensch und nicht das aus dem Zusammenhang herausgenommene Organ. Nach sorgfältiger Evaluation der Einschränkungen, Fähigkeiten, Ressourcen und der psychischen Situation werden individuelle Rehabilitationsziele erarbeitet und dem Behandlungsverlauf angepasst. Durch die Krebserkrankung, welche bei Patienten auch die Endlichkeit des Lebens vor Augen führen, ist in vielen Fällen die Notwendigkeit einer Neuorientierung gegeben und bedarf einer professionellen und behutsamen therapeutischen Begleitung.

INSERAT



## INTEGRATIVE MEDIZIN SCHUL- UND KOMPLEMENTÄRMEDIZIN IM ENGADIN

Eingebettet in die herrliche Natur- und Kulturlandschaft des Unterengadins gehen im Regionalspital Scuol die Schul- und Komplementärmedizin Hand in Hand – die geliebte integrative Medizin.

Wir bieten:

- Chirurgie
- Orthopädie
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Innere Medizin
- Kardiologie
- Pulmonologie
- Komplementärmedizin inkl. Misteltherapie
- Palliative Care
- Anästhesiologie
- Schmerztherapie
- Rettungs- und Notarztdienst
- Individuelle Therapien
- div. konsiliarärztliche Dienste



Center da sandà Engiadina Bassa  
Gesundheitszentrum Unterengadin  
Tel. +41 81 861 10 00  
www.cseb.ch, info@cseb.ch